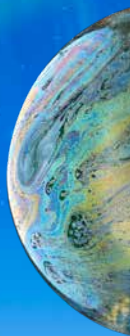




FRATOPIA

FESTIVAL DER
ENTDECKUNGEN
23 – 27 SEPT 2026
EINTRITT FREI!



www.alteoper.de/fratopia

ALTE OPER
FRANKFURT

FRATOPIA

FESTIVAL DER ENTDECKUNGEN
23 – 27 SEPT 2026

Fratopia bedeutet: Einmal den Konzertbetrieb umkrepeln und neu denken! Fünf Tage lang, von nachmittags bis in den späten Abend, steht die Alte Oper allen offen – der Eintritt ist frei! In den verschiedenen Sälen des Hauses erwartet Sie ein hochkarätiges Programm mit Kurzkonzerten quer durch die Genres.

In rund 250 Einzelterminen brechen wir die Traditionen des klassischen Konzertbetriebs auf – mit sinnlichen, überraschenden, modernen Konzertformaten. Mit dabei sind Ensembles und Künstler*innen, die selbst ihre Lust am klanglichen Experiment kultivieren und munter die Genregrenzen überschreiten. Erleben Sie Klassik, Minimal Music, Folk, Jazz, Songwriting, aber auch Programme, bei denen etwa Beatles-Songs auf der Laute erklingen oder Tango in klassischer Kammermusikformation vorgestellt wird. Unsere Einladung zum Hineinschnuppern ist dabei diesmal eine ganz wörtliche: Neu im Programm sind Duftkonzerte und eine Begegnung von Musik und Floristik.



OFFENES HAUS
15:00 – 24:00



FREIE
PROGRAMMWahl



ALLE KONZERTE:
EINTRITT FREI

Feiern Sie mit uns Fratopia!

→ Wählen Sie aus rund 250 Veranstaltungen
→ alteoper.de/fratopia

GROSSER SAAL 1

Das Herzstück des Festivals ist ein großer Experimentierraum: Im Open Space sind sich Barock und Jazz, Streichquartett und Elektro, Musik und Tanz, aber auch Publikum und Interpret*innen nah!

UNSERE TIPPS

DO 24 SEPT 18:00 Vier Konzertflügel, Schlagwerk und Publikum vereinen sich zum Sing Along, um Orffs „O Fortuna“ gehöriges Volumen zu verleihen.

SA 26 SEPT 20:00 Body-Percussion, Beat-Box, Gesang: Die Humanophones bringen ihre „Klangkörper“ mit allen Mitteln zum Einsatz.



MOZART SAAL 2

MITTENDRIN spielt die Musik – und das Publikum gruppiert sich frei drumherum. Ein Raum für spannende Kombinationen etwa aus Muzette und Kammermusik, Bodypercussion und Gesang, Jazz und persischer Lautenmusik.

UNSER TIPP

SO 27 SEPT 23:00

Auch das ein Perfect Match: Der Vibrafonist Pascal Schumacher und die Pianistin Danae Dörken lassen Musik von Philip Glass in zauberhaften Klangfarben leuchten.

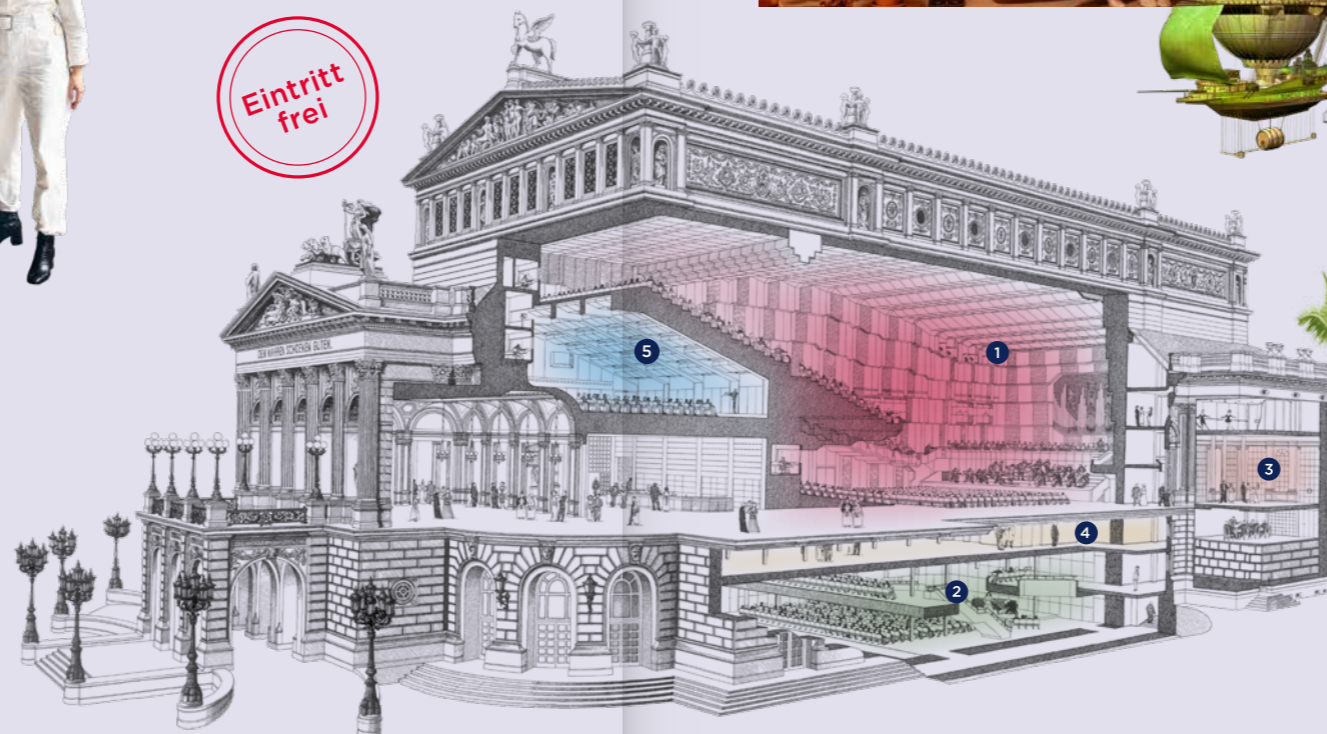


LISZT SALON 3

Flower-Power: Eine Designerin und eine Floristik-Künstlerin schaffen mit ihrer raumgreifenden Pflanzeninstallation das Setting für ein farbiges Konzertprogramm rund um das Thema Natur.

UNSER TIPP

MI 23 SEPT 17:00 Die Blockflötistin Dora Donata Sammer bringt barocke „Fiori musicali“ zu Blüten.



CLARA SCHUMANN FOYER 4

Unser Foyer auf der Ebene 2 bietet Raum für Begegnungen, Gespräche oder Rückzug, zum Zeitunglesen und Mailchecken. Aber auch zum Musikhören.

UNSER TIPP

MI 23 SEPT 19:00 Fernweh und Heimatverbundenheit verbinden sich in den Programmen des Schweizer Ensembles Viertaktmotor zu einer Reise durch Volksmusik, Jazz und Improvisation.



SCHUMANN SALON (LINKE HAUSSEITE)

Duftes Format: Ohren und Nase sind angesprochen, wenn Werke des musikalischen Impressionismus mit „live“ versprühten Wohlgerüchen zum synästhetischen Gesamtkunstwerk verbunden werden.

UNSER TIPP

FR 25 SEPT 16:00 „Im Abendwinde drehn sich die Klänge und Düfte“: Debussys Préludes überführen die Flüchtigkeit der Düfte in die Welt der Klaviermusik.



ALBERT MANGELSDORFF FOYER 5

Intime Atmosphäre, immer nah an der Kunst: Das Albert Mangelsdorff Foyer wartet mit Kammermusik in kleiner Besetzung auf.

UNSER TIPP

FR 25 SEPT 16:00 Meister auf der Klarinette: Sebastian Manz gibt im Festival gleich mehrmals Einblicke in sein Schaffen – unter anderem am Freitag in einem klassisch grundierten Rezital mit jazzigen Anklängen.



Auf einen Blick:

- Fünf Festivaltage **freier Zutritt ohne Ticket** oder Voranmeldung
- **Kurzkonzerte** (ca. 30 Min.) in bis zu sieben verschiedenen Räumen
- Neue Formate rund um Pflanzen, Blumen und Düfte
- **Open Space:** Musikgenuss aus ungewohnter Perspektive
- **Mittendrin-Konzerte:** lebendige Klänge und Sie mittendrin!
- Ort der Begegnung: Leselounge, Working Space und Gastronomie

Alle Konzerte und weitere Infos: www.alteoper.de/fratopia

Hauptsponsor Saison 2026/27



Projektpartner Zukunftshaus



Innovationspartner



Hauptförderer



Projektpartner Fratopia



Erhard Kunert-Stiftung



Werbepartner



Medienpartner



Wo spielt die Musik?

Unser Online-Wegweiser durch das Fratopia-Festival

Das Fratopia-Festival ist so konzipiert, dass Sie an allen Festivaltagen einfach während der Öffnungszeiten ins Haus kommen können, um spontan, ganz ohne Vorbereitung, unsere Konzerte zu besuchen. Bitte beachten Sie dabei, dass es aufgrund der großen Nachfrage insbesondere am Wochenende zu Wartezeiten beim Einlass kommen kann.

Und was ist, wenn Sie es genauer wissen oder planen möchten?

Einen smarten Überblick über die rund 250 Einzeltermine des Festivals bekommen Sie auf unserem Festival-Navigator. Scannen Sie dafür einfach mit Ihrem Smartphone den QR-Code oder rufen Sie die Website alteoper.de/fratopia-app auf und melden sich mit Ihrer Mailadresse an.

Auf der tagesaktuellen Übersicht führen wir Sie durch das vollständige Programm. Sie können gezielt nach Künstler*innen, Genres, Formaten, Terminen und Räumlichkeiten suchen und sich bequem Ihr Tages- oder Abendprogramm zusammenstellen. Bzw. mit der digitalen Hilfe vor Ort entscheiden, wohin es als Nächstes geht. Übrigens: Während des gesamten Festivals können Sie im Haus unser Gratis-WLAN nutzen.

Weitere Informationen finden Sie unter www.alteoper.de/fratopia-app



Fotonachweis

Fratopia © Alte Oper Frankfurt/Norbert Miguletz/istock.com/unsplash.com; Barokksolistene © Alte Oper Frankfurt/Wonge Bergmann; Pascal Schumacher und Danae Dörken © Jualan Maehrlein; Dora Donata Sammer © Rita Sammer; Fratopia © Salar Bagan; Cello Octet Amsterdam © Anisa Xhomaqi; Flowers © unsplash.com; Sebastian Manz © Marco Borggreve